

# DIE STADT

Solingen

## AMTSBLATT DER STADT SOLINGEN

Nr. 25 66. Jahrgang

Donnerstag, 20. Juni 2013

Einzelverkauf: 0,50 Euro/Abo: 2,00 Euro

### Sitzungen des Rates der Stadt Solingen, seiner Ausschüsse und der Bezirksvertretungen

24.06.2013, 16:00 Uhr

#### **Beirat für Menschen mit Behinderung**

Theater und Konzerthaus, kleiner Saal (Kammermusiksaal)

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

Beantwortung von Anfragen

1. Genehmigung der Niederschrift der 17. Sitzung am 18.03.2013
2. Aktuelles
  - a) Bericht der Behindertenkoordinatorin
  - b) Berichte von Beiratsmitgliedern
3. Berichte aus den Arbeitsgruppen
4. Der Versicherungsmarkt für Menschen mit Behinderung
5. Inklusive Wahllokale
6. Kommunales Jobcenter: Angebote für Menschen mit Behinderung
7. Verschiedenes

7. Tempo-30-Zonen und Strecken  
hier: Vorschlag der Solinger Klimaallianz, Arbeitsgruppe Mobilität
8. Fahrbahndeckenprogramm 2013
9. Denkmalbereichssatzung Unterburg  
hier: Satzungsbeschluss
10. Denkmalliste der Stadt Solingen  
hier: Börsenstraße 160 (Grundschule Bünkenberg-Widdert)
11. Denkmalliste der Stadt Solingen  
hier: Katternberger Straße 204 (Grundschule Stübchen)
12. Denkmalliste der Stadt Solingen  
hier: Katternberger Straße 216 (Dependance Grundschule Stübchen)
13. Freie Budgetmittel 2013
14. Verschiedenes

27.06.2013, 16:15 Uhr

#### **Bezirksvertretung Burg/Höhscheid**

Feuerwehrgerätehaus Oberburg – In der Planke

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 24. Sitzung der Bezirksvertretung Burg/Höhscheid am 21.03.2013
3. Protokoll über die gemeinsame Sitzung der Bezirksvertretungen Mitte und Burg/Höhscheid mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Klimaschutz und Mobilität (ASUKM) am 05.03.2013
4. Protokoll über die gemeinsame Sitzung aller Bezirksvertretungen mit dem ASUKM am 18.03.2013
5. Schulentwicklungsplanung  
Fortführung der Hauptschule Höhscheid und Errichtung der Gesamtschule Höhscheid
6. Behindertenparkplätze am Haltepunkt Bahnhof Mitte  
hier: Bismarckstraße

---

#### **Herausgeber:**

Stadt Solingen, Der Oberbürgermeister, Pressestelle, Stadt Solingen, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen. Verantwortlich: Birgit Wenning-Paulsen, Fon (0212) 290-2613. Redaktion: Ilka Fiebich, Fon 290-2791, Fax 290-2209. Gestaltung & Druck: Stadtdienst Mediengestaltung & Druck der Stadt Solingen. Vertrieb: B. Boll, Verlag des Solinger Tageblattes (GmbH & Co.), Mummstraße 9, Postfach 10 12 26, 42648 Solingen, Telefon 299-0. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich. Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Rathausplatz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

27.06.2013, 17:00 Uhr

**Ausschuss für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus**

Theater und Konzerthaus – Kammermusiksaal

**Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 19. Sitzung am 25.04.2013
3. Bergische Symphoniker – Orchester der Städte Remscheid und Solingen GmbH  
hier: Zukunftssicherung für die Bergischen Symphoniker unter Umsetzung der HSP-Maßnahme 262 mit Neufassung der vertraglichen Grundlagen sowie Gründung einer „Stiftung Bergische Symphoniker“
4. Gründung der Gesellschaft  
Zentrum für verfolgte Künste GmbH  
hier: mündlicher Sachstandsbericht
5. Bergische Entwicklungsagentur zum Thema Tourismusförderung Solingen  
– Sachstandsbericht –
6. Verschiedenes

**Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 19. Sitzung am 25.04.2013
3. Bergische Symphoniker – Orchester der Städte Remscheid und Solingen GmbH  
hier: Zukunftssicherung für die Bergischen Symphoniker unter Umsetzung der HSP-Maßnahme 262 mit Neufassung der vertraglichen Grundlagen sowie Gründung einer „Stiftung Bergische Symphoniker“
4. Städtische Musikschule Solingen GmbH  
hier: Vorberatung von Gesellschafterbeschlüssen, Wirtschaftsplan
5. Verschiedenes

**BEKANNTMACHUNG**

**Bekanntmachung des Umlegungsausschusses der Stadt Solingen**

Der Beschluss des Umlegungsausschusses der Stadt Solingen vom 28. Mai 2013, betreffend das Umlegungsgebiet Siebels, Ordnungsnummer 1, Higlie / Stadt Solingen, über die Vorwegnahme der Entscheidung gemäß § 76 des Baugesetzbuches (BauGB) in der derzeit geltenden Fassung, ist gemäß § 71 (1) (BauGB) am 05. Juni 2013 unanfechtbar geworden.

Mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Solingen wird gemäß § 72 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den im o.a. Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Dr. Monßen  
Vorsitzender

**BEKANNTMACHUNG**

**Widmung der Danziger Straße für den öffentlichen Verkehr**

Gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV NRW S. 1028) wird die Danziger Straße dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Es handelt sich hierbei um folgende Grundstücke:



Danziger Straße  
Gemarkung Ohligs, Flur 15, Flurstücke 93 und 819

Die Danziger Straße ist in beigefügter Flurkarte schraffiert gekennzeichnet. Die Flurkarte ist Bestandteil dieser Verfügung. Der Gemeindegebrauch wird bezüglich der Nutzungsart „Fahren“ auf den Benutzerkreis der Anlieger beschränkt. Im übrigen wird der Gemeindegebrauch nicht eingeschränkt.

Die Danziger Straße wird der Straßengruppe „Gemeindestraße-Anliegerstraße“ zugeordnet.

**Rechtsmittelbelehrung:**

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Düsseldorf, Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder in elektronischer Form nach Maßgabe über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen vom 07.11.2012 (GV NRW 2012, S. 548 ff) in der jeweils geltenden Fassung einzureichen oder zur Niederschrift

des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Wird die Klage schriftlich eingereicht, so empfiehlt es sich, ihr zwei Abschriften beizufügen.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Sollte die Frist durch das Verschulden eines vom Kläger Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden dem Kläger zugerechnet werden.

Solingen, 13.06.2013

Stadt Solingen  
Staddienst Planung,  
Mobilität und Denkmalpflege  
Der Oberbürgermeister  
Im Auftrag

vom Schemm

---

#### **BEKANNTMACHUNG**

Zur Vorbereitung des geplanten Planfeststellungsverfahrens „Hochwasserschutzmaßnahmen am Eschbach in Solingen-Unterbürg -Tieferlegung der Gewässersohle und Sanierung der Ufermauern“ findet

**am 16.07.2013, um 15:00 Uhr  
in der Turnhalle Hasencleverstraße 30,  
in Solingen-Unterbürg**

der Scoping-Termin statt.

Dieser Termin ist Bestandteil der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) des Planfeststellungsverfahrens.

Im Rahmen des Termins werden Untersuchungsrahmen und Untersuchungstiefe von eventuell zu erwartenden Auswirkungen des Vorhabens auf die Umwelt erörtert. Inhalt und Umfang der Unterlagen zur UVP werden in diesem Termin kurz vorgestellt.

Die Erkenntnisse aus dem Scoping-Termin werden nach Abwägung durch die Genehmigungsbehörde in die Antragsunterlagen der Antragsteller eingearbeitet.

Die vollständigen Unterlagen (einschließlich aller Karten) liegen im Staddienst Natur und Umwelt vom 11.06.2013 bis zum 26.07.2013 aus.

Eine schriftliche Stellungnahme ist bis zum 26.7.2013 möglich.

Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind eingeladen an diesem Termin teil zu nehmen.

Für die Ausschreibung  
**"RÜB Viehbach II BA"**  
wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

- A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):  
**Stadtverwaltung Solingen Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle – Bonner Str. 100 42697 Solingen Deutschland**
- B) Gewähltes Vergabeverfahren:  
**Öffentliche Ausschreibung [VOB]**
- C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:  
**Über das Portal Deutsche E-Vergabe ist eine elektronische Angebotsabgabe möglich. Die elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich erwünscht. [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) Die Abwicklung über das Portal ist kostenlos.**
- D) Art des Auftrags:  
**Bauauftrag**
- E) Ort der Ausführung:  
**42651 Solingen**
- F) Art und Umfang der Leistung:  
**Stahlbetonbauwerke für das RÜB Viehbach einschließlich Kanalbau und Abschalgsgraben zum Hochwasserrückhaltebecken**
- G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
- H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
- I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:  
**Von: 01.10.2013 Bis: 31.03.2015**
- J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:  
**Nebenangebote sind zugelassen**
- K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:  
**Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch auf dem Portal [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) zur Verfügung. Die Registrierung dort ist für Bieter kostenlos. Die Angebotsabgabe bei Verfahren der Stadt Solingen ist ebenfalls kostenlos. Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:  
**Kostenlos ausschließlich über das Vergabeportal.**
- M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:  
**Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:**
- N) Frist für den Eingang der Angebote:  
**05.07.2013 10:30:00**
- O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:  
**Stadtverwaltung Solingen Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:  
**Deutsch**
- Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:  
**05.07.2013 10:30:00  
Bieter oder deren Bevollmächtigte.**
- R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:  
**gem. VOB Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % Gewährleistungsbürgschaft 3 %**
- S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:  
**gem. VOB**
- T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:  
**Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.**
- U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:  
**gem. VOB Es gelten die Bedingungen des Tarifreue- und Vergabegesetzes NRW.**
- V) Zuschlagsfrist:  
**31.07.2013**
- W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:  
**Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf**

Für die Ausschreibung  
**"Jahresvertrag Kanalreparatur 2013/15"**  
wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

- A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):  
**Stadtverwaltung Solingen Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle – Bonner Str. 100 42697 Solingen Deutschland**
- B) Gewähltes Vergabeverfahren:  
**Öffentliche Ausschreibung [VOB]**
- C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:  
**Über das Portal Deutsche E-Vergabe ist eine elektronische Angebotsabgabe möglich. Die Elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich erwünscht. [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- D) Art des Auftrags:  
**Bauauftrag – Jahresvertrag**
- E) Ort der Ausführung:  
**42651 Solingen**
- F) Art und Umfang der Leistung:  
**Kanalbau; ca. 20 – 50 Kanalreparaturen im gesamten Stadtgebiet in offener Bauweise**
- G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
- H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
- I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:  
**Von: 01.09.2013 Bis: 31.08.2015**
- J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:  
**Nebenangebote sind zugelassen.**
- K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:  
**Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:  
**Die Unterlagen stehen ausschließlich über das Portal [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) zur Verfügung. Die Abwicklung des Verfahrens ist für die Bieter kostenlos.**
- M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:  
**Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:**
- N) Frist für den Eingang der Angebote:  
**04.07.2013 10:30:00**
- O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:  
**Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:  
**deutsch**
- Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:  
**04.07.2013 10:30:00  
Bieter oder deren Bevollmächtigte.**
- R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:  
**gem. VOB Vertragserfüllungsbürgschaft 3 v. H. Gewährleistungsbürgschaft 5 v. H.**
- S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:  
**gem. VOB**
- T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:  
**Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.**
- U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:  
**gem. VOB Es gelten die Bedingungen des Tarifreue- und Vergabegesetzes NRW.**
- V) Zuschlagsfrist:  
**31.07.2013**
- W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:  
**Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf**

Für die Ausschreibung  
**"Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten an Fördergeräten"**  
wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

- A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):  
**Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Str. 100 42697 Solingen Submissionsstelle@Solingen.de**
- B) Gewähltes Vergabeverfahren:  
**Öffentliche Ausschreibung [VOB]**
- C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:  
**Über das Portal Deutsche E-Vergabe ist eine elektronische Angebotsabgabe möglich. Die Elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich erwünscht. [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- D) Art des Auftrags:  
**Bauftrag**
- E) Ort der Ausführung:  
**42655 Solingen**
- F) Art und Umfang der Leistung:  
**Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten an Fördergeräten sowie die erforderlichen Instandsetzungsarbeiten an den Fördergeräten der Müllkessel MK 1 und MK 3 sowie den dazugehörigen Rauchgasreinigungsanlagen**
- G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
- H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
- I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:  
**Von: 01.08.2013 Bis: 31.07.2015**
- J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:  
**Nebenangebote sind zugelassen.**
- K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:  
**Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:  
**Die Unterlagen stehen ausschließlich über das Portal [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) zur Verfügung. Die Abwicklung des Verfahrens ist für die Bieter kostenlos. [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:  
**Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:**
- N) Frist für den Eingang der Angebote:  
**03.07.2013 11:00:00**
- O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:  
**Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:  
**Deutsch**
- Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:  
**03.07.2013 11:00:00  
Bieter oder deren Bevollmächtigte.**
- R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
- S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:  
**gem. VOB Es gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes.**
- T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:  
**Gesamtschuldnerisch haftend haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.**
- U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:  
**gem. VOB**
- V) Zuschlagsfrist:  
**31.07.2013**
- W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:  
**Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf**

Für die Ausschreibung  
**"BaE kooperatives Modell"**  
wird nach VOL/A §12 Abs.2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

- A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:  
**Stadt Solingen Servicestelle Beschaffung / Submissionsstelle Bonner Str 100 42601 Solingen**
- B) Art der Vergabe:  
**Öffentliche Ausschreibung [VOL]**
- C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind  
**Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsbearbeitung und – abgabe unter [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de). Registrierung und Angebotsabgabe sind bei Verfahren der Stadt Solingen für die Bieter kostenlos. Eine elektronische Abgabe ist ausdrücklich erwünscht.**
- D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung  
**Das Jobcenter Solingen beabsichtigt 17 Jugendliche im Rahmen einer Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) kooperatives Modell zu fördern auf Grundlage von § 16 Abs.1 SGB II i. V. m. §§ 76 ff SGB III. Ziel der Maßnahme ist Auszubildenden, die aufgrund einer Lernbeeinträchtigung oder sozialer Benachteiligung besonderer Hilfe bedürfen, die Aufnahme, Fortsetzung sowie den erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung zu ermöglichen. Es sind alle Möglichkeiten wahrzunehmen, um den Übergang des Auszubildenden in einen betrieblichen Ausbildungsplatz oder in einen anschließende sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu fördern. Im Kooperativen Modell werden die Ausbildungsinhalte unter Einbeziehung von Kooperationsbetrieben vermittelt, welche die Eignung nach §§ 27 ff. BBiG bzw. §§ 21 ff. HwO besitzen müssen. Es sollen Ausbildungen in den Bereichen Wirtschaft/Verwaltung/IT; Garten- und Landschaftsbau; Hotel/Gaststätten/Hauswirtschaft; Lager/handel; Metall; Farbe/Raumgestaltung und Kosmetik/Körperpflege durchgeführt werden. Solingen**
- E) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:
- F) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:
- G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:  
**Von: 02.09.2013 Bis: 01.09.2016**
- H) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:  
**Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de)**
- I) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:  
**Teilnahme- oder Angebotsfrist: 09.07.2013 10:30:00 Bindefrist: 07.08.2013**
- J) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:
- K) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:  
**Die Unterlagen werden ausschließlich über das Portal [deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) zur Verfügung gestellt. Die Registrierung ist dort kostenlos. Für die Bearbeitung von Ausschreibungen der Stadt Solingen fallen für die Bieter ebenfalls keine Kosten an.**
- L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:  
**gem Vergabeunterlagen**
- M) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:
- N) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden: